

- Pressemitteilung -

Cinegon und Xenoplan: Neue C-Mount-Objektive mit absolut stabiler optischer Achse

BAD KREUZNACH, 8. November 2011.

Schneider-Kreuznach stellt auf der VISION 2011 vier neue C-Mount-Industrieobjektive der Serien Cinegon und Xenoplan vor. Die vier neuen Optiken decken den Brennweitenbereich von 4,8 bis 17 mm ab. Die Blendenöffnungen variieren zwischen 1,4 und 1,8. Dank dieser Variation sind die neuen Objektive auch in rauer Umgebung universell einsetzbar.

Bei herkömmlichen Objektiven können sich die Linsen bei leichten bis mittelschweren Vibrationen im Mikrometer-Bereich trotz vermeintlich sicherer Fixierung selbstständig aus ihrer idealen optischen Achse bewegen. Aus diesem Grund hat Schneider-Kreuznach speziell für die hohen Ansprüche in der 3D-Vermessung eine Megapixel-Kompakt-Objektiv-Serie auf den Markt gebracht, die über eine absolut stabile optische Achse verfügt, sodass jedes Pixel genau von der entsprechenden Kamera verarbeitet werden kann. Die auflösbare Pixelgröße beträgt unter 5 µm. Die Fokussierung und Blende des für einen Bildkreis von 11 Millimeter ausgerüsteten Objektivs lässt sich in bewährter Weise sicher und langzeitstabil feststellen. Ausgestattet sind die Objektive mit einer Breitbandbeschichtung im VIS- und NIR-Bereich von 400 bis 1000 nm.

Die Einsatzmöglichkeiten dieser sehr robusten, für anspruchsvolle Anwendungen und mit einer sehr hohen Fertigungswiederholgenauigkeit ausgelegten Objektive liegen u.a. in industriellen 3D-Anwendungen, Machine Vision, Aerospace und im Medizinbereich.

Weitere Informationen zu den neuen Produkten von Schneider-Kreuznach erhalten Sie vom 8. bis 11. November auf der VISION 2011 in Stuttgart, Halle 4, Stand 4D18. Oder Sie besuchen unsere Website unter www.schneiderkreuznach.com/industrialoptics.

Geschäftsbereich Industrieoptik:

Die Jos. Schneider Optische Werke GmbH entwickelt, fertigt und vertreibt optische und feinmechanische Komponenten und Baugruppen für Machine Vision und andere Anwendungen der Bildverarbeitung. Die hochqualitativen optischen Lösungen für die Bildverarbeitung unterstützen Systemintegratoren und Maschinenhersteller bei der Verbesserung ihrer Bildverarbeitungssysteme.

Über die Schneider-Gruppe:

Die Schneider-Gruppe ist spezialisiert auf die Entwicklung und Produktion von fotografischen Hochleistungsobjektiven, Kino-Projektionsobjektiven sowie Industrieoptiken und Feinmechanik. Zur Gruppe gehören die 1913 in Bad Kreuznach gegründeten Jos. Schneider Optische Werke sowie die Tochtergesellschaften Pentacon (Dresden), ISK Optics GmbH (Göttingen), Schneider-Optics (New York, Los Angeles), Schneider Bando (Seoul), Schneider Asia Pacific (Hongkong) sowie Schneider Optical Technologies (Shenzhen). Hauptmarke ist „Schneider-Kreuznach“. Weltweit sind etwa 660 Mitarbeiter beschäftigt, davon 360 am deutschen Stammsitz. Seit Jahren zählt die Unternehmensgruppe zu den Weltmarktführern im Bereich der Hochleistungsobjektive.

Kontakt:

Jos. Schneider Optische Werke GmbH
Wolfgang Berger
Ringstraße 132
55543 Bad Kreuznach
Tel. +49 671-601-287
Fax +49 671-601-289
BergerW@schneiderkreuznach.com
www.schneiderkreuznach.com

fishermen communications GmbH
Fabian Parusel
Kaiserstraße 61
60329 Frankfurt am Main
Tel. +49 69-210860-0
Fax +49 69-210860-21
fparusel@fishermen.de
www.fishermen.de